

**CHRISTOPH HUBER**

Univ.-Prof.Dr. Dr. hc

Geburtstag: 14. Februar 1944**Derzeitige berufliche Aktivitäten:**

- Prof. emeritus Innere Medizin-Schwerpunkte: Hämatologie, Onkologie & Pneumologie, Johannes-Gutenberg Universität Mainz,
- Gründungspräsident und Vorstand der Association Cancer Immunotherapy (CIMT) und des European Network Cancer Immunotherapy (ENCI)
- Vorstand Spitzentechnologie-Cluster "individualisierte Immuntherapie"-CI3,
- Mitgründer, wissenschaftlicher Berater und Aufsichtsrat der Firmen Ganymed GmbH, BioNTech SE und TRON gGmbH

ANSCHRIFT:

Privat: Nikodemweg 13b, 6020 Innsbruck und Postgasse 6, 1010 Wien, Tel. 0676 4510099, huberchristoph1@me.com

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Lebensschwerpunkte: privat lebe ich in Österreich und beruflich pendle ich zu meinem beruflichen Hauptstandort nach Mainz

LEBENSPOTRAIT:

Ich stamme aus einer österreichischen Gelehrtenfamilie. 1944 wurde ich in Wien als 4. Kind des späteren Ordinarius für Chirurgie der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck, Prof. Paul Huber geboren. Nach dem Besuch der Mittelschule am Schottengymnasium in Wien bzw. dem Akademischen Gymnasium in Innsbruck und studierte ich Medizin an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck. Prof. Herbert Braunsteiner bildete mich zum Facharzt für Innere Medizin am Universitätsklinikum Innsbruck aus wo ich 1976 für das Fach Innere Medizin habilitierte. Forschungs- und Ausbildungsaufenthalte in Immunologie und Stammzell-Transplantation führten mich an das *Karolinska Institute für Tumorbiologie* in Stockholm, das *Department für Immunologie des Wallenberg Institutes* in Uppsala und das *Fred Hutchinson Cancer Research Center* in Seattle beim späteren Nobelpreisträger Prof. Don Thomas. 1984 wurde ich zum Professor für *Klinische Immunbiologie und Stammzell-Transplantation* und Leiter der gleichnamigen Abteilung an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck ernannt. Von 1990 bis 2009 leitete ich die *3. Medizinische Klinik mit den Schwerpunkte Hämatologie, Onkologie und Stammzell-Transplantation* an der Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

Als Kliniker baute ich zunächst in Innsbruck ein innovatives Stammzelltransplantations- und Immuntherapie-Programm auf und entwickelte dann die Mainzer Universitätsmedizin zu einem international führenden Zentrum für Immun-Onkologie und Stammzelltransplantation. Ebenfalls gründete ich eine erfolgreiche Medizinerschule mit Besetzung von zahlreichen einschlägigen Ordinariaten in Deutschland, Österreich, Niederlanden und Schweden.

Als Forscher habe ich mich auf die Untersuchung von Mechanismen der Tumorabwehr bzw. Stammzell-Transplantation und ihrer therapeutischen Beeinflussung konzentriert, habe >500 Originalarbeiten mehrheitlich in führenden Fachzeitschriften publiziert und bin international einer der Führer der Entwicklung dieser Hoffungsgebiete.

Als Forschungsmanager bzw. Gutachter und Berater war ich zum einen Gründer akademischer Forschungsstrukturen wie des *Sonderforschungsbereich 432 „Tumorabwehr“* und der *klinischen Forschergruppe 410 „Lymphozytenabwehr“* der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Gründer und Langzeit-Präsident des inzwischen in Europa führenden Forschungsnetzwerks „*Cancer Immunotherapy (CIMT)*“ www.cimt.eu, Präsident der neu gegründeten europäischen Dachorganisation „European Cancer Immunotherapy Network

(ENCI), des *translationalen Onkologie Institut- TRON gGmbH* www.tron-mainz.de und des *Spitzentechnologie-Cluster „Individualisierte Immunintervention- CI3“* www.ci3.de der deutschen Bundesregierung.

Zum anderen war ich Herausgeber internationaler Fachjournale, von Lehr- und Handbüchern, als Gutachter oder Funktionsträger nationaler und internationaler Forschungsförderungs-Organisationen (Senatskommission der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Berater des „*Experimental Cancer Medicine Center*“ Programms der Cancer Research UK, des ISREC Programm der Swiss Science Foundation, der Forschungskommission der Deutsche Krebshilfe, Vorsitzender der „*Kommission somatische Gentherapie*“ der deutschen Bundesärztekammer, Kurator der Österr. Fonds zur Förderung wissenschaftlicher Forschung) und wissenschaftlicher Berater aller deutscher Großforschungs-Einrichtungen der Lebenswissenschaften (Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg, Max Delbrück Zentrum Berlin, Helmholtz-Zentrum für Umwelt und Gesundheit München) und des Paul-Ehrlich Instituts in Langen, der deutschen Zulassungsbehörde für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, engagiert.

In den letzten 20 Jahren war ich auch **als Unternehmer** mit Forschungstransfer und der Gründung und Beratung von Biotech-Firmen befasst. 2001 habe ich mit meinen PartnernInnen Prof. Ugur Sahin und PD Dr Özlem Türeci 2001 die *Ganymed Pharmaceuticals AG* www.Ganymed-pharmaceuticals.de, 2008 die *BioNTech SE* www.biontech.de und 2009 das gemeinnützige translationale Forschungsinstitut *TRON gGmbH* www-tron-mainz.de gegründet. Ganymed hat klinisch erfolgreich validierte monoklonale Antikörper gegen von uns entdeckte Tumorantigene entwickelt und damit die Lebenserwartung von Tumoren des oberen Gastrointestinal-Trakts verdoppelt. Ganymed wurde 2016 an den big pharma Konzern Astellas verkauft der derzeit den Antikörper in mehreren Zulassungsstudien testet. BioNTech ist eine inzwischen an der NASDAQ gelistete Biotech-Firma mit >2000 MitarbeiterInnen. Sie ist einer der globalen Führer bei der Entwicklung hochinnovativer mRNA-basierter Immuntherapeutika gegen Krebs bzw. Infektionserkrankungen. BioNTech hat mit seinen Partnerfirmen Pfizer und Fosun die weltweit erste, zugelassene COVID19-Vakzine entwickelt. Diese und andere hochinnovative Medikamente werden derzeit in großskalibrigen Kooperations-Deals mit führenden Pharmakonzernen (Genentech/Roche, Sanofi, Eli Lilly, Pfizer, Bayer, Genmab, Fosun, Regeneron u.a.) weiterentwickelt.

Neben meiner Unternehmertätigkeit war und bin ich ein international tätiger Mentor für akademische spin-off Firmen, Mitglied von Scientific Advisory Boards von Pharma- und Biotechnologiefirmen sowie von strategischen Investoren in Deutschland, UK, Frankreich, Österreich, Norwegen und den USA.

Ich Ehren-Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Ehrendoktor der Universitätsmedizin Innsbruck und Mainz und Träger von Auszeichnungen (Bundesverdienstkreuze der BRD und der Republik Österreich, Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz und des Landes Tirol u.a.).